Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1864

45 (23.2.1864)

Visual Library

I. Beilage zu Nr. 45 der Karlsruher Zeitung.

Dienstag, 23. Februar 1864.

Deutschland.

Rendsburg, 18. Febr. (Hamb. Nchr.) Gestern Nachmittag sind Seitens der Oesterreicher verschiedene Zimmer im Hintergebäude des entflohenen Bürgermeisters Jörgensen in Schleswig, die verschlossen waren, amtlich geöffnet worden, und haben sich darin eine Menge von Waffen, Montur, zwei mit Wachstuch überzogene Fahnenstangen (Kompagniefahnen) vorgefunden.

Gestern sind nach Schleswig hin 7 neu aufgefundene Militärleichen eingebracht. Darunter sind 6 Dänen und 1 Oesterreicher, die in einer Schneevertiefung bei der Dannewerkstellung bisher unbeachtet gelegen haben.

Man hat auch Schritte bei dem Feldmarschall Wrangel gethan, um ihn zu vermögen, den „Löwen" vom Flensburger Kirchhof entfernen zu lassen, und hat man gegründete Hoffnung für die Bewilligung dieses gerechten Wunsches. Dieses Machwerk — den Namen eines Kunstwerks wird Keiner dieser Bissen'schen Fehlgeburt vindiziren — ist für jeden Deutschen ein sprechender Hohn auf unser Vaterland.

Rinkenis, 17. Febr. (Köln. Ztg.) Die Kriegsoperationen gegen Alsen haben am 16. Febr. mit der „resultatlosen" Kanonade am Alsen-Sunde begonnen. Sandberg liegt am Mühlenteiche im Sundewitt, am Weststrande des Alsensundes, und ist mit dem gegenüberliegenden Rönhof durch eine Fähre verbunden, die jetzt natürlich nicht brauchbar sein wird. Die Stelle scheint zum Uebergang vorzugsweise geeignet zu sein, denn die Dänen haben vor Rönhof, zwischen diesem Orte und dem Sunde, eine Schanze aufgeworfen, von wo ihre Geschütze den Preußen die Antwort nicht schuldig blieben. Die Dänen arbeiten Tag und Nacht an den Schanzen; Sonderburg ist fast ganz von seinen gewöhnlichen Bewohnern geräumt und in ein Feldlager verwandelt worden.

Italien.

Turin, 8. Febr. (Tr. Ztg.) Das von Garibaldi eingesetzte Comitato centrale unitario hat sich bereits konstituirt und ist in voller Wirksamkeit begriffen. Das Direktorium besteht aus 5 Personen und hat seine Rollen folgendermaßen vertheilt. Den finanziellen Theil leitet Cairoli, der Vertrauensmann Garibaldi's. Antonio Mosto, der ehemalige Chef der aufgelösten Società emancipatrice und vertrauter Freund Garibaldi's, hat die politische Oberleitung. Die Einsetzung der verschiedenen Agenten, der Erlaß von Proklamen, die Anwerbung von Proselyten und hauptsächlich die Durchführung der Fusion zwischen der Partei Garibaldi's und jener Mazzini's ist seine Aufgabe. Der bekannte Exdeputirte Bertani ist der Leiter des organisatorischen Theils. Die Zusammensetzung und Einführung der verschiedenen Unterkomitees, die Ertheilung von Instruktionen an dieselben, und überhaupt Alles, was auf die innere Administration des Vereins Bezug hat, ist seine Sache. Das vierte Glied des Direktoriums ist Baron Nicotera, der Leiter der militärischen Angelegenheiten. Die Vorbereitungen zur Formirung von Freikorps, die Beischaffung von Munition und die Durchführung der projektirten allgemeinen Volksbewaffnung ist seine Aufgabe. Das fünfte Glied des Direktoriums endlich ist ein gewisser Mancini, ein geborner Südtyroler und langjähriger Freund und Privatsekretär Garibaldi's. Mancini hat die Aufgabe, die Verbindung mit den verschiedenen Emigrationen zu erhalten, und ist daher stets auf Reisen. Bei dieser Vertheilung der Hauptrollen bleibt für Garibaldi selbst wenig zu thun übrig. Derselbe enthält sich auch so ziemlich aller Thätigkeit, und begnügt sich, seinen Namen herzuleihen und hie und da ein Programm oder Sendschreiben vom Stapel laufen zu lassen.

Rußland und Polen.

◆ **Von der polnischen Grenze,** 18. Febr. Alle hieher gelangenden Mittheilungen stimmen in der Angabe überein, daß von Seiten der polnischen Aktionspartei mit dem größten Eifer daran gearbeitet wird, den fast erstickten Aufstand wieder zu beleben. In allen polnischen Landestheilen werden zur Herbeiführung einer abermaligen Schilderhebung die lebhaftesten Bemühungen aufgeboten. Namentlich im Posen'schen und in Galizien sind wieder eifrige Zuzugswerbungen im Gange. Mehrseitig wird versichert, daß zu Anfang März ein großer gemeinsamer Schlag versucht werden solle. Ob dies Vorhaben indessen zur Ausführung kommen werde, steht freilich dahin. In erster Reihe fehlt es der revolutionären Agitation gar sehr an Geldmitteln, da die freiwilligen Beiträge spärlicher fließen und der Erpressungsterrorismus schon viel an Kraft verloren hat. Sodann zeigt sich in den Massen der Bevölkerung eine wachsende Abneigung gegen das ganze Aufruhrtreiben. Außerdem haben die Entdeckungen der Behörden zumal im Königreich Polen tief in die nationale Organisation hineingegriffen und deren Thätigkeit bedeutend gelähmt. Endlich hindert die jetzige Art der Besetzung des Landes mit zahlreichen Truppenkorps das Ansammeln größerer Banden von Insurgenten. Vor kurzem sind in Volhynien und Podolien viele Verhaftungen erfolgt. Man hat dort eine umfassende Verschwörung unter den polnischen Gutsbesitzern entdeckt. Nach dem Plan der Betheiligten sollte gegen Ende Februar in diesen Ländern zum Aufstand geschritten werden. Zur Unterstützung desselben war das gleichzeitige Eindringen von Insurgentenabtheilungen aus dem Lublin'schen und aus Galizien verabredet. Zieht man in Betracht, wie isolirt der polnische Adel in diesem Theil Rußlands dasteht, so ergibt sich, daß auch im günstigsten Fall das ganze Unternehmen nur wenig Aussicht auf Gelingen haben konnte. In der Ukraine, welche bekanntlich in ihrem weitern Umfang die Gouvernemente Kiew, Podolien und Volhynien in sich schließt, wohnen nach Richter's „Statistischem Atlas" 4,018,490 Russen und 493,767 Polen. Davon kommen auf das Gouvernement Kiew 1,592,838 Russen und 89,153 Polen; auf Podolien 1,292,170 Russen und 223,920 Polen; auf Volhynien 1,133,482 Russen und 180,694 Polen. Mithin kommt durchschnittlich in der gesammten Ukraine auf neun Russen ein Pole. Die russischen Bewohner derselben gehören dem kleinrussischen Volksstamm, sowie der griechischen Kirche an, und bilden also in nationaler, wie in konfessionaler Hinsicht einen entschiedenen Gegensatz zu dem Polenthum. Außerdem befinden sich unter den 493,000 Polen gegen 400,000 bäuerliche Landbewohner, welche der russischen Regierung anhängen, weil sie derselben die Befreiung von dem Feudaldruck verdanken und bei ihr Schutz finden gegen die Uebergriffe und Anmaßungen des polnischen Adels.

Baden.

§* Pforzheim, 19. Febr. Der Quellenauffinder, Bergingenieur Henoch, hat das Resultat seiner hier gepflogenen Untersuchungen über Beischaffung eines den hiesigen Bevölkerungsverhältnissen entsprechenden Quantums Trinkwasser in einem ausführlichen, den städtischen Behörden vorgelegten Gutachten niedergelegt. Nach demselben wäre die jetzige Brunnenleitung, welche das aus dem Enzflusse gefaßte Wasser der Stadt zuführt, zur Speisung der niedergelegenen Stadttheile beizubehalten. Es sei aber, um ein zu allen Zeiten reines, namentlich von Beimengungen freies Wasser zu erhalten, eine gehörige Filtrirung desselben nöthig. Für das Bedürfniß der höher gelegenen Stadttheile wird die Erschließung von Quellwasser vorgeschlagen. Hiezu hält Hr. Henoch das Gehänge des rechten Enzufers für völlig günstig, indem die Gebirgsorte wie die Schichtungsverhältnisse einem quellenführenden Terrain ganz entsprechen. Ueberhaupt werden die geognostischen Verhältnisse des dort beginnendes Hagenschießes als für die Quellenbildung ganz geeignet bezeichnet.

= Aus Illenau, im Febr. l. Die Theilnahme, welche der jährliche Bericht über die Illenauer Pfleglinge in diesen Blättern gefunden hat, ermuthigt zu einigen weitern Mittheilungen. Die ausführlichere Statistik, von welcher schon öfter die Rede war, wird im Lauf dieses Jahres als eine besondere Schrift erscheinen.

Geschlossen hat das Jahr 1862 mit 443 Pfleglingen (194 männlichen und 249 weiblichen). Im J. 1863 wurden aufgenommen 322 (164 m. und 158 w.), so daß die Gesammtzahl der Verpflegten 765 (358 m. und 407 w.) beträgt. Hiervon sind abgegangen: genesen 157 (74 m. und 83 w.), gebessert 85 (40 m. und 45 w.), ungebessert 48 (28 m. und 20 w.), gestorben 36 (23 m. und 13 w.). Im Ganzen sind abgegangen: 326 (165 m. und 161 w.). Am Ende des Jahres verblieben 439 (193 m. und 246 w.). Von den Ungebesserten wurden 45 nach Pforzheim versetzt.

Wie aus der Zahl der Aufgenommenen hervorgeht (322) — es sind deren nur 6 weniger, als im J. 1862, aber mehr als in jedem früheren Jahr — ist auch 1863 der Zudrang zur Anstalt sehr groß gewesen. Dennoch war es möglich, allen Aufnahmsgesuchen ohne Aufschub zu genügen. Man hat in Illenau etwas daran gesetzt, daß die mit vieler Mühe in Gang gebrachte Beschleunigung der Aufnahme nicht unterbrochen werde. Es wird dies auch ferner gelingen, wenn die Vorschriften des Statuts, daß nicht alle Seelengestörte, sondern nur die Heilbaren, und von den Unheilbaren nur die Gefährlichen und Hilflosen aufgenommen, dagegen die, welche es nicht mehr sind, der Anstalt wieder abgenommen werden, pünktlich zum Vollzug kommen, und wenn dem hohen Ministerialerlaß vom 7. Juni 1861 (Centr.-Verordn.-Bl. Nr. VI.), sowie dem gedruckten Aufruf der beiden Direktionen vom gleichen Monat die nöthige Aufmerksamkeit zugewandt werden möchte. Geschieht dies nicht, so wird es bald in dem Grad an Raum fehlen, daß auch die dringendsten Fälle keine augenblickliche Aufnahme mehr finden und eine Erspektantenliste für sie angelegt werden muß. Dahin wäre es schon jetzt gekommen ohne die zahlreichen Entlassungen durch Genesung, ohne die kräftige Unterstützung durch die Pforzheimer Anstalt, und ohne die gleichfalls dankbar anzuerkennende Bereitwilligkeit, mit welcher man von mancher Seite den Anträgen auf Lokalversorgung entgegenkam. Lästig und mühsam mag diese allerdings sein, aber doch immer ein kleineres Uebel, als wenn wegen Raummangels Heilbare unheilbar werden, oder wenn durch gefährliche Irren zu Haus ein schweres Unheil verübt wird. Weit mehr Seelengestörte verbleiben der Lokalversorgung in Württemberg, welches, obwohl um 1/3 größer, als Baden, in seinen Anstalten kaum für halb so viele Irren Raum hat, als deren in Illenau und Pforzheim sind.

Die Zurücknahme der unschädlich gewordenen Pfleglinge muß übrigens für beide Anstalten gleich sehr gewünscht werden. Wer die aus Illenau nach Haus gewiesenen Pfleglinge in der Pforzheimer Anstalt unterbringen will, wer ihr überhaupt Kranke zuweist, welche nicht hineingehören, oder ihr solche nicht abnimmt, versperrt dort ebenso einen Platz für Heilbare und Gefährliche, als in Illenau selbst. Wenn es der Pforzheimer Anstalt unmöglich gemacht wird, der Illenauer eine genügende Anzahl Pfleglinge abzunehmen, so kann diese ihrer Aufgabe nicht nachkommen. Daß dies verhütet, daß die segensreiche Wirksamkeit beider Anstalten durch keinen Mißbrauch gehemmt werde, dazu sollen auch diese Bemerkungen dienen. Nur aber mögen sie nicht mißverstanden werden, als ob man die Aufnahmen überhaupt erschweren wolle. Das ganze Bemühen ist vielmehr dahin gerichtet, daß alle Kranke, welche sich zur Aufnahme eignen, der Anstalt auch ferner so schnell wie möglich zugeführt werden, und daß dafür stets Raum vorhanden ist.

Vermischte Nachrichten.

— Mainz, 17. Febr. Morgen kommt Warburg abermals vor Gericht, und zwar wegen Beleidigung des Bischofs v. Ketteler, die er in einer Vertheidigungsrede begangen haben soll. — Die Rathskammer des hiesigen Bezirksgerichts hat die Anklage gegen den Uhrmacher Schöppler wegen Vorbereitung zum Hochverrath abgelehnt. Dagegen wird gegen ihn, den flüchtig gegangenen Redakteur Reusche, sowie den Buchdrucker Lewalter aus Biebrich am 4. März wegen Preßvergehen verhandelt werden.

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

☐ Der Bauernhauptmann.

(Schluß aus Beilage zu Nr. 44.)

In den Verhören läugnete der Inquisit seine Theilnahme an der Verschwörung nicht, ohne jedoch etwas Bedeutendes über den Zusammenhang derselben zu verrathen. Auch die Folter konnte ihm keine weiteren Geständnisse erpressen. In der Wundfieberhitze faselte er allerlei über Verhandlungen mit dem bösen Feind, über Mordbrennerei und Anträgen des Gaudihans u. s. w.

Man wollte ein Exempel statuiren. In Freiburg wurde das Urtel gesprochen; es lautete auf Tod durch's Feuer; wurde aber auf „beschehene Bitt' des Verurtheilten dahin gemildert, daß er erstlich mit dem Schwert vom Leben zum Tod gebracht, und hierauf sein Leib zu Asche verbrannt werden solle."

Es war ein kalter Herbsttag, als das Todtenglöcklein in Freiburg den letzten Gang eines Verurtheilten verkündete. Eine große Menschenmenge hatte sich eingefunden. — Jetzt näherte sich der Wagen mit dem, von einem Pater begleiteten armen Sünder. — Der Stab wurde über ihm gebrochen; festen Schrittes bestieg der kaum vierundzwanzigjährige Mann das Schaffot, das in der Eile einfach aus einem paar Fässern, über denen ein Scheuerthor lag, hergestellt worden war. In einer kurzen Anrede an die schaulustige Menge ermahnte er die Herrn und die Obrigkeit, daß sie gegen die armen Leute, ihre Unterthanen, nicht mehr so hart und übermüthig sein sollten, dann dürften sie auch keiner Gefahr mehr gewärtig sein. „Zum Schluß verzeihe ich Freunden und Feinden und sterbe ergeben in den Rathschluß Gottes, der einst richten werde über Alle ohne Ansehen der Person."

Dann warf der Malefikant noch einen letzten Blick auf die in lichten Morgennebeln rauchenden Höhen des Schwarzwaldes — und kniete nieder, während der Scharfrichter seinen Hals entblößte. — — Da entstand eine plötzliche Bewegung im Publikum; es schien sich Jemand durch die Reihen der Soldaten drängen zu wollen — ein gellender Schrei drang durch die Menge und das Gemurmel „Pardon!" lief wie ein Lauffeuer durch die Zuschauer. — Ach — leider war's nur Täuschung. — Der Ruf kam aus dem Munde eines schwachen Mädchens in wälderischer Tracht. Die Soldaten stießen das halb wahnsinnige Ding barsch zurück, und die Blutarbeit oben nahm ihren ungestörten Verlauf. Ehe das vom Beichtvater gesprochene Vaterunser halb zu Ende war, fiel der Kopf. — Die Schuld war gesühnt — und die Menge verlief sich befriedigt in die Bier- und Weinhäuser.

* * *

Das arme Wäldermädchen, welches die augenblickliche Bewegung auf dem Richtplatz verursacht und dann — beim Anblick des hoch vom Rumpfe spritzenden Blutes — ohnmächtig zu Boden gesunken war, wurde in's Spital gebracht, gegen Abend jedoch, als der Anfall vorüber, wieder entlassen. — Das arme Kätherle! — Ein paar Tage nachher wurde sein zerschmetterter Leichnam in einer Schlucht der wilden Gutach von Holzmachern aufgefunden.

Vom Tage der Gefangennehmung des Jörg hatte es an krankhaften Zufällen zu leiden gehabt, die, verbunden mit der traurigen Vorstellung, daß es an der Festnehmung des geliebten Mannes Schuld sei, seine körperliche und geistige Kraft sichtbar aufzureiben drohten. — Als es von der Verurtheilung hörte, begab es sich heimlich fort nach Freiburg, denn es lebte in dem von Ammenmährchen erzeugten Wahn, daß, wenn eine Jungfrau für einen Verbrecher das Leben einsetzen wolle, dieser freigelassen werde. — Ein paar Tage trieb es sich mit dieser fixen Idee behaftet in der Stadt herum, natürlich ohne bei Jemand Gehör zu finden. Dann folgte es, an Leib und Seel' erschöpft, dem Zuge auf den Richtplatz. — Wahrscheinlich hatte sich hernach das unglückliche, spät heimkehrende Geschöpf in den Wäldern verirrt und war von einem jäh abschüssigen Felszahn in die Tiefe gestürzt.

Als vermeintliche Selbstmörderin wurde sein Körper ohne Sang und Klang zur Erde bestattet. Das seidene Göller und der gestickte Brustlatz, das Geschenk des Jörg — mit welch' bräutlicher Zier es sich zum voraussichtlich letzten Gange geschmückt — wurden ihm in's Grab mitgegeben. So war der Tag, wie der Jörg damals scherzweise ausgesprochen, der Vermählungstag der Beiden geworden!

Und auch auf dem, als anrüchiges Nest gemiedenen Spirzenhof war kein Glück und kein Stern mehr. Der Bauer gerieth in Schulden; die älteste Tochter, Justina, kränkelte. Seit den letzten Ereignissen hatte sie nur noch einen Wunsch: Der Welt zu entsagen und im Kloster Friedensweiler eine Braut des Himmels zu werden. — Das Schicksal gewährte ihr diesen Wunsch — freilich auf andere Weise. — Im nächsten Herbst, als die Blätter fielen, wurde sie hinausgetragen auf den Friedhof!

Und noch lange sang man über Wald das Lied vom Bauernhauptmann. — Es hieß, unter den Räthen, die sein Todesurtheil beschlossen, habe auch der Junker von Schnewelin gesessen!

— Ein Paradies von einer Druckerei wird folgendermaßen in dem zu Boston (V. St.) erscheinenden Blatte Olive Branch, bei dessen Herstellung Frauenarbeit benützt wird, beschrieben: „Unsere Räumlichkeiten sind mit guten Teppichen belegt. Die Mädchen kommen nicht vor neun oder zehn Uhr des Morgens und gehen Abends zeitig nach Hause, indem sie selten mehr als sieben oder acht Stunden täglich arbeiten. Rührige Setzerinnen können dabei sieben Dollars die Woche verdienen. Unter unsern drei Bureauarbeitern ist ebenfalls eine Frau, und dem Redakteur zur Seite steht eine Redakteurin, welche ein wöchentliches Salär von 250 Dollars bezieht, wofür sie an fünf Tagen der Woche je sieben Stunden zu arbeiten hat. In dem Druckereigebäude ist ein Klavier und eine Orgel, und bei unsern Mahlzeiten haben wir immer Musik."

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Großherzogl. Amtsrevisorat Lahr. — Gemeinde Friesenheim.

Oeffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Unterpfandbuchs-Einträgen.

Z.c.229. Friesenheim. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regierungs-Blatt Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen 6 Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Friesenheim, den 24. September 1863.

Das Pfandgericht.
Bürgermeister Herzog.

Der Vereinigungs-Kommissär:
J. Breitbeil.

(Fortsetzung aus Beilage Nr. 38.)

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
4. Jan. 1825	225b	Landolin Eberle, led., hier	Friedrich Wikerts Kinder in Lahr	40	
5. Jan. =	227b	Andreas Zanger, Maurer hier	Fecht, Professor in Lahr	100	
11. Jan. =	230b	Karl und Ludwig Zanger hier	Andreas Erb Kinder hier	153	
14. Jan. =	231b	Johannes Hertenstein hier	Ludwig Sohn, Bauer hier	200	
=	232	Joseph Huber hier	Johannes Tascher hier	77	
15. Jan. =	232b	Joseph Ruder in Hugsweier	Leopold Kunz hier	150	
16. Jan. =	235b	Friedrich Erb, Dreher hier	Jakob Heinrich Eimer in Lahr	300	
26. Jan. =	238	Egidius Ill hier	Fidel Kohler hier	94	20
29. Jan. =	238b	Benedikt Schmidt Ehel. hier	Jakob Hockenjos, Küfer in Lahr	50	
31. Jan. =	240b	Lorenz Allmann Kinder hier	Georg Kiesele, Schuster hier	156	
9. Febr. =	248b	Michael Glaser, Weber hier	Lukas Oertle, Verwalter auf dem Hursterhofe	150	
28. Febr. =	250	Friedrich Zanger, alt, hier	Theresia Kleyle in Offenburg	300	
7. März =	251	Georg Leopold, Schreiner hier	Andreas Morstadt, Schuster in Lahr	13	
=	254b	Plazidus Alblinger von Schuttern	Mich. Jülg von Schuttern	203	
16. März =	255	Joh. Mayer Wwe. hier	Lazarus Greilsheimer hier	21	8
21. März =	255b	Xaver Herzog hier	Joseph Hugelmann in Schuttern	300	
=	257b	Karl Siegele Ehel. hier	Kurz, Stiftsschaffner in Lahr	300	
25. März =	259	Georg Kiesele Schuster hier	Wiedmann, Apotheker in Lahr	700	
30. März =	260	Ludwig Sohn hier	Friedrich Huber, Metzger in Lahr	100	
4. April =	261	Bernhard Kopp hier	Deimling in Lahr	1000	
5. April =	263b	Georg Leopold, Schreiner hier	Kath. Füner, Pflegschaft hier	53	35
13. April =	266	Karl Siegele hier	Engelfried, Uhrenmacher in Lahr	152	29
14. April =	266b	Johannes Gänshirt hier	Magdalena und Michael Hertenstein hier	293	37
				696	47
15. April =	269b	Jakob Killius hier	Michael Killius alt, Ehel. hier	448	
		Georg Gilg hier	dto.	135	
		Posthalter Bähr hier	dto.	280	
		Lorenz Räderer	dto.	295	
16. April =	270	Georg Braun 2. hier	Stadtstiftungs-Verrechnung Lahr	60	
18. April =	270b	Rottler, Gemeinderechner in Oberweier	Karl Günther hier	1122	
=	271	Landolin Schlenk, Wagner hier	Georg Kiesele, Schuster hier	150	
21. April =	280b	Georg Eichhorn von Heiligenzell	Mathias Heitzmann, Hubbauer in Seelbach	2000	
23. April =	281b	Ludwig Sohn Ehel. hier	Christian Zahler, Weber in Burkheim	100	
=	282b	dto.	Friedrich Baumann, Wirth in Burgheim	100	
2. Mai =	286b	Jakob Färber hier	Andreas Kiesele Kinder woher?	861	45
16. Mai =	288b	Karl Günther Ehel. hier	Friedrich Maurer, Eisenhändler in Lahr	124	
21. Mai =	289b	Michael Füner Ehefrau hier	Friedrich Schmelzer Ehefrau, geb. Stulz in Lahr	70	
=	290	Michael Füner 4. hier	Anselm Erb hier	390	
=	291	Johannes Röderer hier	Landolin Obert Kinder von Schuttern	130	
		Georg Fischer von Schuttern	dto.	31	
=	291b	Fr. Joseph Schick, Lehrer hier	Joseph Kohler alt, Ochsenwirth Wwe. hier	800	
=	292	Gemeinde hier	Johann Braun hier	1880	
6. Juni =	298	Johann Wegstein Ehel. hier	Amtmann Beck in Buchen	150	
23. Juni =	300	Bernhard Nägele hier	Mathias Umhang von Wittelbach	22	
2. Juli =	300b	Christian Füner von Oberweier	Joh. Georg Schmidt, Weber in Lahr	500	

Pfandbuch Band F. auch Band III.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
28. Juni 1825	2b	Georg Kiesele, Bierbrauer hier	Christian Zanger, Pflegschaft hier	57	
10. Juni =	3	Andreas Sohn, Gerichtsbot hier	Georg Zanger, Schneider hier	76	
=	3b	Georg Kiesele, Bierbrauer hier	dto.	49	
16. Juli =	4b	Michael Vetter 3. hier	Christian Zuber in Lahr	300	
1. Aug. =	7b	Egidius Ill, Küfer hier	Kuen, Spitalverwalter in Gengenbach	100	
10. Aug. =	8b	Joh. Kramer Ehefrau von Oberweier	Michael Füner 4. hier	145	
=	9	Georg Erb, Georgs Sohn hier	Michael Sohn, jg., hier	225	
9. Sept. =	16b	Andreas Gilg, Schuster hier	Wendelin Rottler Frau von Oberweier	403	
8. Sept. =	17b	Georg Kiesele, Schusters Frau hier	Friedrich Schmelzer Frau, geb. Stulz in Lahr	100	
10. Okt. =	18	Georg Vetter hier	Lazarus Greilsheimer hier	33	
=	=	Joseph und Leopold Krebs von Heiligenzell	Hauptmann v. Wend in Offenburg	589	
=	18b	Georg Kiesele, Schusters Frau hier	Wiedmann, Apotheker in Lahr	865	
=	19b	Xaver Brandecker hier	Sebastian Volk, Gantmasse hier	183	
		Friedrich Erb, alt, hier	dto.	44	
11. Okt. =	21	Joseph Braun, Feldhüter hier	Jakob Zanger hier	19	15
4. Nov. =	30	Georg Seitz von Oberweier	Andreas Schnitzler Kinder in Lahr	100	
10. Nov. =	31	Kaiser, Lehrer hier	Huber, Metzger in Lahr	236	
=	31b	Benjamin Haberer hier	Zaudig Valser hier	503	
21. Nov. =	32	Joseph Elble von Oberschopfheim	Diels, Bürgermeister in Lahr	100	
=	33	Martin Wiedmer Kinder hier	Jakob Reutiger auf der Scheibenhard bei Karlsruhe	600	
27. Nov. =	34b	Andreas Metzinger hier	Vereinigte Zunft hier	459	41½
		Joseph Kohler, Wirth hier	dto.	793	37½
28. Nov. =	36	Andreas Metzinger hier	Weber-, Schneider- und Schusterzunft hier	342	8
		Xaver Herzog hier	dto.	353	22
31. Nov. =	39	Bernhard Ziegler, Schmied hier	Wetzinger hier	120	
13. Nov. =	40	Georg Scherer hier	Mich. Kunz von Oberweier	26	
=	40b	Jakob Färber, jg., hier	Georg Zipf, alt, Frau hier	560	
18. Nov. =	41	Benedikt Schulz in Heiligenzell	Vigera, Handelsmann in Lahr	300	
27. Nov. =	44	Jakob Ebding hier	Georg Ebding, abwesend, von hier	411	47
=	44b	Christian Färber hier	Mich. Meurer von hier	156	1
=	45	Michael Bieler 2. hier	Christian Vetter hier	476	47
28. Nov. =	45b	Pantaleon Hübel hier	Otto Pauli in Landau	150	
=	46b	Johannes Gänshirt hier	Magdalena Hertenstein, Andr. T. woher?	515	37
=	47	dto.	Michael Hertenstein, Andr. S. hier	479	54
=	47b	Ludwig Leser hier	Salomea Zipf, Friedr. T., hier	267	39
=	48	dto.	Magdalena Zipf, Friedr. Tochter hier	233	22
=	49	Bernhard Heß, Schneider hier	Franziska Kästle hier	312	50
=	49b	dto.	Agatha Kästle hier	344	11
=	50	dto.	Karolina Kästle hier	226	23
29. Nov. =	51	Joseph Kohler, Stubenwirth hier	Franz Braun, Ludw. S. hier	136	32
29. Dez. =	51b	Bonaventur Derndinger hier	Johann Böttler hier	104	14
=	52	dto.	Leopold Allmann, Soldat hier	49	54
=	52b	dto.	Euphrosina Allmann hier	53	8
=	53	dto.	Viktoria Allmann hier	99	3
=	53b	dto.	Lorenz Allmann hier	35	53
29. Dez. 1825	54	Landolin Ramstein hier	Elisabetha Schmidt hier	118	12
=	54b	dto.	Barbara Schmidt hier	173	54
31. Dez. =	55	Georg Erb 9. hier	Michael Erb, Mich. S. hier	122	44
=	55b	Lorenz Hamm hier	Jos. Rammstein, blödsinnig, hier	169	7
=	57b	Lazarus Greilsheimer hier	Feyla Greilsheimer hier	923	15
=	59	Joseph Schmidt hier	Theresia Scherer hier	82	40
=	59b	Johannes Bähr hier	Elisabetha Killius, Joh. Tocht. hier	439	14
=	60b	Georg Gänshirt, alt, hier	Salomea Erb, Andr T. hier	1864	14
=	61	Jakob Killius hier	Andreas Erb, Andr. S. hier	1099	59
=	62b	Benjamin Haberer hier	Johanna Valser, Isaaks Tochter hier	134	49
=	63b	Karl Huber hier	Ottilie Ekenfels hier	147	57
=	64	dto.	Joseph Ekenfels hier	106	30
=	64b	dto.	M. Anna Ekenfels hier	189	11
=	65	Johannes Schmidt 3. hier	Jakob Bühler Kinder hier	798	51
2. Jan. 1826	66	Jakob Speck Eheleute hier	Friedrich Huber Wtw. in Lahr	600	
=	67b	Bernhard Kopp, Büchsenmacher hier	Andreas Zipf, jung, hier	200	
9. Jan. =	68b	Jakob Leser Eheleute hier	Nikolaus Huber in Lahr	100	
=	69b	Philipp Kircher Eheleute hier	Joh. Schimpf, Adlerwirth in Gengenbach	100	
12. Jan. =	72	Mich. Füner Ehefrau hier	Andreas Erb Kinder hier	20	
13. Jan. =	72b	Magdalena Zipf, ledig, hier	Georg Zipf, alt, Ehefrau hier	107	
		Friedrich Zanger, jg., hier	dto.	110	
		Katharina Zipf, led., hier	dto.	160	
25. Jan. =	74b	Andreas Vetter Wtw. hier	Rathsfreund Walter Wtw. in Lahr	250	
10. Febr. =	81b	Sebastian Kohler Eheleute hier	Luitgard Schimpf Wtw. in Gengenbach	1000	
=	83	Michael Sohn 3., jg., hier	Georg Braun in Lahr	300	
14. Febr. =	83b	Sebastian Baumann, Schlosser hier	Michael Killius, alt, hier	124	
14. Jan. =	85b	Lorenz Röderer hier	Anton Kohler, alt, Bauer hier	372	
		Michael Füner 4. hier	dto.	222	
		Lorenz Neff hier	dto.	200	
		Sebastian Hug, Metzger hier	dto.	392	
		Leopold Braun, Maurer hier	dto.	80	
		Sebastian Krebs hier	dto.	165	
=	87	Jakob Siefert hier	Ottilie Kohler, led., hier	130	
=	=	Postsekretär Speer hier	Georg Zipf, alt, hier	120	
20. Jan. =	89b	Johannes Braun 3. hier	Amtmann Beck Kinder in Buchen	150	
16. März =	94	Andreas Seifert hier	Johann Kramer Frau von Oberweier	80	
=	94b	Joseph Eberle, Schneider hier	Anton Eberle hier	30	
=	95	Joseph Flaig, Weber hier	David Sohn hier	95	
17. März =	=	Anton Kohler, led, hier	Michael Killius 2. hier	100	
31. März =	97	Joseph Ill Ehel. hier	Adam Baumann Kinder in Lahr	150	
7. April =	98	Chirurg Jakob Ill Wtw. hier	Josua Greilsheimer Kinder hier	100	
14. April =	100	Xaver Brandecker hier	Friedrich Fahnenberger in Gengenbach	250	
17. April =	102b	Johannes Bohnert hier	Michael Beck hier	300	
=	103	Andreas Erb 6. hier	Jakob Schmidt 2. hier	70	
		Thierarzt Füner hier	dto.	420	
		Joseph Veith hier	dto.	210	
=	103b	Jakob Füner, Waisenrichter hier	Karl Siegele hier	106	
		Georg Engel hier	dto.	60	
		Georg Hertenstein 1. Frau hier	dto.	174	
		Joseph Geiger hier	dto.	62	
		Ferdinand Geiger hier	dto.	150	
		Georg Ziegler hier	dto.	125	
		Landolin Schlenk hier	dto.	96	
		Joseph Seger hier	dto.	60	
=	104b	Kaiser, Gerichtsschreiber hier	Augustin Huber Kinder hier	365	
=	105	Johannes Röderer hier	Karl Günther hier	100	
=	105b	Michael Gilg hier	Egidius Ill hier	152	
		Johannes Hertenstein hier	dto.	270	
=	106	Joseph Brohammer und	Füner, Stabsverweser hier	88	
		Franz Winterer hier	dto.		
=	107	Johannes Bürgle, jung, hier	Georg Hertenstein 2. hier	180	
		Michael Erb 9. hier	dto.	250	
		Johannes Sohn hier	dto.	186	
		Lorenz Neff hier	dto.	186	
		Kohler, Ochsenwirth hier	dto.	86	
=	108	A. Maria Leser, led., hier	Michael Leser hier	71	
		Andreas Bühler, Glaser hier	dto.	56	
=	108b	Michael Wegstein, jg., hier	Salomea Zanger hier	37	
27. April =	109	Jakob Wingert Eheleute hier	Johannes Tascher hier	30	
10. Mai =	111	Andr. Erb a. d. Str. hier	Lorenz Roth, Ziegler hier	800	
=	111b	Mich. Zipf, Gerichtsmann hier	Sebastian Kohler hier	200	
=	112	Johannes Killius hier	dto.	240	
=	117b	Karl Kohler, ledig, hier	Apotheker Wiedmann in Lahr	1000	
1. Juni =	119b	Georg Zipf, alt, Ehefrau hier	Samuel Löwenstein in Ettenheim	44	52½
14. Juni =	121b	Leopold Mußler von Schuttern	Benedikt Mast Gantmasse von Schuttern	150	
		Franz Mast allda	dto.	41	
		Philipp Mast, led., allda	dto.	35	
15. Juli =	131	Ludwig Sohn hier	Fidel Kohler hier	132	
19. Juli =	133	Georg Hertenstein 2. hier	Professor Fecht in Lahr	400	
=	135	Michael Killius, alt, hier	Andreas Erb Kinder hier	724	13
28. Juli =	137	Augustin Kohler Pflegschaft hier	Fräul. Katharina v. Frosch in Gengenbach	500	
16. Aug. =	138b	Georg Hertenstein 2. hier	Anselm Erb hier	416	
=	139	Johannes Vetter hier	Ottilia Kohler, ledig, hier	83	
30. Aug. =	142b	Michael Füner Ehefrau hier	Joseph Bruchsaler in Diersburg	222	51
5. Sept. =	143b	Andreas Kiesele, Schmied hier	Christian Kiesele in Dinglingen	160	
=	144	Bähr, Posthalter hier	Andreas Tränkle von Schuttern	94	
		Johannes Sohn hier	dto.	141	
		Jakob Ehret von Schuttern	dto.	182	
		Benedikt Enz von da	dto.	60	
=	145	Karl Siegele hier	Wendelin Merkle Gant hier	89	
		Joseph Sohn hier	dto.	27	
=	146b	Johannes Lauer hier	Georg Lauer, Bäcker von Oberweier	100	
23. Sept. =	148	Anton Kohler, alt, hier	Friedrich Huber, Metzger in Lahr	300	
29. Sept. =	149	Johanes Mutschler hier	Georg Erb Kinder hier	51	15
=	149b	Anton Braun, jg., hier	Philipp Röderer hier	51	5
5. Okt. =	151	Pantaleon Hübel hier	Joseph Siegele hier	120	
		dto.	Elisabetha Schmidt hier	47	
		dto.	Barbara Schmidt hier	47	
		dto.	Lorenz Schmidt hier	47	
28. Okt. =	151b	Gemeinde hier	Veronika Wirth in Lahr	3000	
10. Nov. =	153b	Jos. Schwendemann, Nagler hier	Andr. Frech, Schneider in Lahr	100	
13. Nov. =	154b	Jakob Erb, Schuster hier	Karl Betsch, ledig, woher?	344	
=	=	Sebastian Faißt hier	Christian Erb Wtw. hier	80	
=	155	Wolfgang Nägele hier	dto.	32	
		Andreas Erb a. d. Str. hier	dto.	57	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
24. Nov. 1826	159	David Sohn Eheleute hier	Johann Graumann in Lahr	300	
4. Dez. =	161b	Andreas Zanger, Maurer hier	Bischoff, Revisor in Offenburg	150	
11. Dez. =	163b	Karl Siegele Eheleute hier	Friedrich Liermann, Christians S. in Lahr	600	
14. Dez. =	165b	Ludwig Leser hier	Andreas Hertenstein Kinder hier	197	
=	166	dto.	Friedrich Sohn Kinder hier	182	
7. Jan. 1827	166b	Karolina Bühler, led., hier	Andreas Leser, led., Bierbrauer in Lahr	77	
31. Jan. =	167b	Philipp Jägle von Schuttern	Lichtenberger, Handelsmann in Lahr	126	11
1. Febr. =	168	Jakob Stüdle Eheleute hier	Mathias Huck in Lahr	200	
7. Febr. =	170	Joseph Klausmann hier	Theresia v. Pürglau, geb. v. Frosch in Gengenbach	600	
11. Febr. =	172b	Jakob Stüdle hier	Michael Vetter 5. hier	640	
=	173	Georg Hertenstein Frau hier	Schwanenwirth Fahner Ehefrau, geb. Klipfel in Sand	171	
		Jak. Füner, Gerichtsmann hier	dto.	60	
		Andreas Bübler, Glaser hier	dto.	99	
		Georg Erb, Jörg S. 2. hier	dto.	262	
12. Febr. =	176b	Jakob Ebding, alt, hier	Georg Ebding Pflegschaft hier	298	
27. Febr. =	178	Nikolaus Sohn Witwer hier	Magdalena Hetzel in Lahr	227	
28. Febr. =	179	Bernhard Kopp, Büchsenmacher hier	Bernhard Kopp Kinder hier	352	
16. März =	179b	Joseph Brohammer hier	Andreas Geck Eheleute in Hofweier	175	
=	180	Georg Gilg hier	Sonnenwirth Braun Kinder hier	42	
		Johann Merkle Wtw. hier	dto.	78	
22. März =	181b	Fr. Anton Schwarzwälder in Gereuth	Dobler Dibary in Basel	5000	
23. März =	182b	Georg Eberle, Küfer hier	v. Röder, Kammerherr und Major in Diersburg	1000	
=	184	Jakob Färber, Schuster hier	Fr. Anton Hell in Offenburg	300	

Pfandbuch Band 6. auch IV.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
17. April 1827	2	Landolin und Joseph Bilharz hier	Landolin Bilharz Eheleute hier	600	
=	2b	Michael Wieber, Schuster hier	Michael Vetter 5. hier	150	
=	3	Karl Logler hier	Landolin Bilharz Eheleute hier	30	
=	4b	Baptist Mast, alt, von Schuttern	Matthäus Breitbeil Erben von Schuttern	96	49
5. Mai =	8b	Christian Krebs Wtw. hier	Michael Killius, alt, hier	101	
		Sebastian Hug hier	dto.	316	
		Georg Jung hier	dto.	55	
		Landolin Rammstein hier	dto.	80	
		Speer, Handelsmann hier	dto.	82	
=	9b	Jakob Ebding, jg., hier	Pantaleon Hübel hier	60	
		Anton Nägele hier	dto.	200	
		Lorenz Schlenk und Joseph und Lorenz Neff hier	dto.	81	
		Bähr, Posthalter hier	dto.	66	
		Kaiser, Gerichtsschreiber hier	dto.	77	
		Elisabetha Wieber, led., hier	dto.	45	
7. Mai =	10b	Georg Erb 9. Eheleute hier	Ambros Gräber, Accisor in Lahr	300	
11. Mai =	12	Michael Vetter 6. hier	Eimer, Rathsfreund in Lahr	200	
17. Mai =	12b	Georg Erb 9. hier	Georg Zipf, alt, Frau Gantmasse hier	90	
		Georg Füner a. d. Str. hier	dto.	51	
		Michael Füner 4. hier	dto.	77	
		Jakob Wieber hier	dto.	33	
		Andreas Zipf hier	dto.	131	
		Martina Billin hier	dto.	30	
		Georg Bühler, Glaser hier	dto.	45	
		Georg Vetter hier	dto.	47	
		Johannes Vetter hier	dto.	30	
		Andreas Erb, ledig, hier	dto.	170	
		Salomea Zipf hier	dto.	41	
19. Mai =	14	Michael Vetter 5. hier	Karl Günther hier	1400	
22. Mai =	15	Jak. Erb, Hens. S. hier	J. H. Eimer Wtw. in Lahr	200	
25. Mai =	17b	Bernh. Seits von Heiligenzell	Ludwig Kaupp, Nagler in Lahr	150	
=	18	Georg Weis Eheleute hier	Pfarrer Fischer in Meißenheim	300	
18. Juni =	21	Johann Braun 3. Eheleute hier	Lemle Stein von Diersburg	250	
=	22	Jakob Braun 6. Eheleute hier	Andreas Gilg hier	100	
20. Juni =	25b	Georg Braun 2. hier	Stadtstiftungsverrechnung Lahr	36	
29. Juni =	29	Michael Hertenstein Wtw. hier	deren Kinder hier	55	27
2. Juli =	30b	Johannes Heß, Schneider hier	Elisabetha Salm in Lahr	100	
3. Juli =	33b	Joseph Kohler 3. Ehefrau hier	Jakob und Agatha Bühler hier	509	59
und 5. Juli =	38				
3. Juli =	34	Joseph Eckenfels, led., hier	Marianna Eckenfels hier	100	
=	34b	Georg Gänshirt hier	Mich., Jakob und Katharina Zipf hier	66	44
6. Juli =	38b	Lorenz Schmidt hier	Barbara Schmidt hier	38	48
7. Juli =	39	Friedrich Kramer Frau hier	Roman und Salomea Erb hier	683	10⅔
12. Juli =	39b	Lazarus Greilsheimer hier	Karl Günther hier	34	
30. Juli =	40	Lorenz Schlenk hier	Sebastian Hugelmann Gantmasse hier	755	
		Lorenz Roth, Ziegler hier	dto.	65	
		Georg Füner a. d. St. hier	dto.	40	
		Jakob Erb, Schuster hier	dto.	42	
		Lorenz Neff hier	dto.	95	
		Johannes Killius hier	dto.	410	
		Jakob Erb 6. hier	dto.	40	
		dto.	dto.	17	
		Johannes Rieder von Oberweier	dto.	25	
		Georg Schwendemann hier	dto.	40	
		Xaver Herzog hier	dto.	51	
		Joseph Braun hier	dto.	21	
		Lorenz Kohler Wtw. hier	dto.	50	
20. Aug. =	43b	Joseph Götz und Chirurg Ill Wtw. hier	Saal, Salmenwirth hier	71	12
				74	13
22. Aug. =	45	Konrad Klee Ehel. hier	Fr. Joseph Unterfinger in Lahr	100	
=	47	Andreas Tascher 4. hier	Andreas Sohn in Heiligenzell	600	
1. Sept. =	49b	Benedikt Kohler, Ochsenwirth hier	Fidel Kohler hier	859	
=	50b	Christian Gerstmann hier	Jakob Erb, Hans. S. Ehefrau hier	200	
5. Sept. =	52b	Christian Schaub Eheleute von Orschweier	Georg Eberle, led., hier	46	
9. Sept. =	53b	Georg Scherer Ehel. hier	Mahlberger Heiligenfond	150	
20. Sept. =	56b	Mich. Krebs Eheleute von Heiligenzell	J. J. Braun Wtw. in Lahr	100	
=	58b	Mich. Erb, Seiler hier	Jakob Baumann hier	70	34
9. Okt. =	59b	Christian Engel, led., hier	Kopp, Kronenwirth hier	1272	
=	60	Jakob Zipf hier	Sebastian Kohler hier	306	
16. Okt. =	60b	Sebastian Kohler hier	Fidel Kohler hier	260	
31. Okt. =	64	Nikolaus Sohn hier	Apotheker Wiedmann Erben in Lahr	500	
6. Nov. =	67	Joh. Schillinger, alt, hier	Ludwig Schmidt, Handelsmann in Lahr	100	
22. Nov. =	73b	Vogt Leser Wtw. hier	Sebastian Heimburger in Allmannsweier	300	
7. Nov. =	68	Michael Kiefele 4. hier	Johann Wegstein Kinder hier	910	
		Jakob Killius hier	dto.	310	
		Anselm Kälble von Schuttern	dto.	60	
		Magd. und Joh. Wieber hier	dto.	80	
		Georg Füner a. d. St. hier	dto.	53	
		Georg Gänshirt, jg., hier	dto.	71	
		Katharina Zanger, Andr. Tochter hier	dto.	75	
		Andreas Erb 6. hier	dto.	34	
		Johann Bähr hier	dto.	20	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
7. Nov. 1827	68	Jakob Ebding, jg., hier	Johann Wegstein Kinder hier	40	
		Lorenz Neff hier	dto.	100	
		Georg Kiefele, Bierbrauer hier	dto.	80	
		Fidel Kohler und Georg Erb 7. hier	dto.	136	
		Johann Bähr hier	dto.	54	
		Johannes Gänshirt hier	dto.	153	
		Andreas Gilg hier	dto.	203	
		Andreas Tascher 3. hier	dto.	55	
		Johann Wegstein hier	dto.	140	
		Jeremias Jost hier	dto.	40	
		Johannes Sohn hier	dto.	130	
25. Nov. =	80b	Georg Zipf, jung, Eheleute hier	Dekan Müller in Lahr	300	
=	82	Landolin Ill hier	Löglers Kinder Pflegschaft in Oberschopfheim	98	17½
28. Nov. =	84b	Zölestin Silberer von Schuttern	Joseph Silberer, alt, von Schuttern	1915	
=	82b	Sebastian Hug, Metzger hier	Bernhard Kopp, Büchsenmacher hier	1580	
		Lorenz Riether hier	dto.	47	
		Johannes Bähr hier	dto.	113	
		Vogt Röderer hier	dto.	170	
		Alois Eichhorn hier	dto.	30	
		Anton Nägele hier	dto.	133	
		Johannes Hertenstein hier	dto.	36	
		Leopold Braun hier	dto.	50	
		Lehrer Kaiser hier	dto.	208	
		Christian Färber, jung, hier	dto.	106	
		Christian Wieber hier	dto.	30	
		Jakob Wieber hier	dto.	30	
		Johann Schmidt, Mich. S. hier	dto.	67	
		Georg Gerhard hier	dto.	36	
=	85	Jakob Erb Frau hier	Jakob Erb 7. Gantmasse hier	31	
		Michael Erb 8. hier	dto.	84	
		Daniel Bühler Wtw. hier	dto.	33	
=	86	Jakob Siefert hier	Daniel Ulrich in Lahr	150	
30. Nov. =	86b	Johann Sohn Ehel. hier	Magdalena Hetzel in Lahr	200	
11. Dez. =	110	Georg Gilg hier	Jakob Vetter, Zimmermann hier	800	
=	110b	Friedrich Sohn, led., hier	Georg Braun 2. hier	900	
12. Dez. =	111	Konrad Ernst Frau von Schuttern	Joseph Lorbeer von Kolmar	150	
20. Dez. =	115b	Andreas Schmidt, Müller in Oberweier	Christ. Friedrich Bigera in Lahr	150	
31. Dez. =	118	Georg Füner a. d. Str. hier	Kath. Füner Pflegschaft hier	600	
=	118b	Ludwig Bühler Eheleute hier	Großherzogl. Fiskus	—	
=	119b	Michael Hummel Eheleute hier	dto.	—	
7. Jan. 1828	122	Andreas Erb a. d. St. hier	Fr. Hertenstein Gantmasse in Heiligenzell	55	
		Michael Bähr hier	dto.	55	
		Andreas Zipf hier	dto.	77	
		Michael Glaser hier	dto.	31	
		Georg Jung hier	dto.	20	
		Johannes Sohn hier	dto.	60	
		Andreas Sohn von Heiligenzell	dto.	112	
=	123	Joseph Klausmann hier	Elisab. Rubin, Lehrer Schik 2. Frau hier	60	
=	125	Joh. Kopp, Kronenwirth, Eheleute hier	Baron Karl v. Rottberg in Karlsruhe	4000	
=	129b	Joh. Kromer Ehel. von Oberweier	Katharina Gehringer Pflegschaft in Lahr	160	
17. Jan. =	131	Christian Eberle hier	Amtmann Müller Wittwe in Wiesbaden	65	
21. Jan. =	133b	Andr. Vetter, alt, Wittwe hier	Joh. Diebold Herrenknecht von Allmannsweier	400	
=	136b	Lorenz Schlenk hier	Ferdinand v. Röder in Diersburg	400	
=	137b	Jakob Schmidt 2. Eheleute hier	Frln. Kath. von Frosch in Gengenbach	700	
21. Jan. und 4. Febr. =	139b	Andreas Erb, ledig, hier	Jakob Schmidt 2. hier	900	
4. Febr. =	144b				
4. Febr. =	140	Johann Wieber, jun., Leistschneider hier	Karoline Kaspar Pflegschaft in Lahr	100	
=	144	Jakob Neff, Metzger hier	Clemens Kohler, Stubenwirth in Mahlberg	100	
=	145	Josef Brohammer Ehel. hier	Joh Diebold Herrenknecht in Allmannsweier	400	
=	147	Josef Hugelmann, alt, Ehel. in Schuttern	Schellenberg, Handelsmann in Lahr	300	
18. Febr. =	151b	Karl Günther Ehefrau hier	Karl Günther Gantmasse hier	1280	
25. Febr. =	152b	Michael Beck, Weber, Eheleute hier	Freifrau v. Röder, geb. v. Griesheim in Diersburg	500	
3. März =	155	Georg Eberle, led., hier	Georg Eberle Küfer Gantmasse hier	650	
		Michael Füner 4. hier	dto.	76	
		Georg Eberle, Küfersfrau hier	dto.	90	
		dto.	dto.	60	
		Andreas Zanger hier	dto.	22	
		Rosalie Roth, ledig, hier	dto.	55	
		Benedikt Heitzmann hier	dto.	87	
		Lehrer Lindenlaub hier	dto.	173	
		Georg Eberle, ledig, hier	dto.	25	
=	156	Jakob Baumann hier	Lukas Saal, Wirth hier	90	58
10. März =	157b	Joseph Sohn, Steinhauer hier	Friedrich Maurer in Lahr	51	27
17. März =	159b	Andr. Zugschwert in Schuttern	Xaver Rehm in Gengenbach	43	
		Michael Erb 9. hier	Heinrich Bürkle allda	204	
		Philipp Walter in Schuttern	dto.	41	
		Leopold Mußler, jun., allda	Landolin Ill hier	101	
=	160b	Joseph Gruber hier	Ill, Chirurg, Wittwe hier	650	
		Lorenz Schmidt hier	dto.	127	
		Magdalena Bohnert, ledig, hier	dto.	40	
		Dorothea Erb, led., Seilers Tochter hier	dto.	145	
25. März =	162	Fidel Nägele hier	Fidel Nägele Kinder 1. Ehe hier	—	
27. März =	162b	Johann Bürkle Ehefrau hier	Magdalena Zipf Pflegschaft hier	100	
5. Mai =	172b	Jakob Erb 6. Eheleute hier	Großh. Generalwittwenkassen-Verwaltung in Karlsruhe	600	
=	174b	Georg Schwendemann hier	Fürstbischof v. Neveu in Offenburg	300	
=		Johann Speck hier	Michael Vetter 3. hier	225	
		Jakob Wieber hier	dto.	225	
		Friedrich Geiger hier	dto.	60	
=	176	Sebastian Hugelmann Wtw. hier	Michael Hummel hier	50	
=	176b	Hieron. Walter von Schuttern	Bonaventur Burg von Schuttern	144	

Pfandbuch Band V.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
8. Mai 1828	4	Fidel Kohler hier	Bonaventur Derendinger hier	290	
		Andreas Gilg hier	dto.	145	
		Jakob Füner hier	dto.	115	
		Vogt Röderer hier	dto.	60	
		Landolin Ill hier	dto.	100	
		Bernhard Derendinger hier	dto.	120	
		Georg Vetter hier	dto.	57	
=	6	Sebastian Baumann hier	Anton Kohler, Sattler, Gantmasse hier	30	
		Karl Mußler von Schuttern	dto.	70	
		Lorenz Röderer von hier	dto.	51	
		Landolin Speck von hier	dto.	36	
		Leopold Seger hier	dto.	40	
		Sebastian Baumann hier	dto.	30	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
28. Mai 1828	8	Joh. Bürkle, jun., hier	Karl Siegele hier	100	
		Christian Zipf, Gemeinderechner hier	dto.	82	
12. Mai =	11	Johannes Killius hier	Benedikt Schulz Gantmasse von Heiligenzell	71	
		Friedrich Zanger hier	dto.	60	
		Lorenz Röderer hier	dto.	117	
25. Mai =	16	Johann Killius Wtw. hier	Johann Killius Kinder hier	389	
12. Juni =	23	Johann Braun 3. hier	Löw, Rafael David, in Diersburg	38	
23. Juni =	25	Andr. Bühler, Glaser hier	v. Röder in Diersburg	350	
4. Aug. =	51	David Wiederecht und Michel Vetter hier	Oberwundarzt Heiß in Lahr	300	
12. Aug. =	53	Xaver Kaufmann von Schuttern	Nagler Bock Ehefrau in Schuttern	41	
15. Sept. =	62	Matthäus Lögler allda	Ludwig Sohn hier	105	
20. Okt. =	69	Joseph Geisert hier	Michael Killius 2. hier	200	
=	71	Georg Eberle, jun., hier	Georg Eberle, alt, hier	16	
3. Nov. =	74	Elisabetha Wieber, led., hier	Christian Hamm in Lahr	50	
17. Nov. =	81	Mich. Baumann Ehefrau hier	Georg Eberle Ehefrau hier	100	
1. Dez. =	82	Michael Bähr Ehel. hier	Georg Fischer, Knopfmacher in Lahr	200	
=	84	Michael Erb 10. hier	Johann Kromer Ehefrau in Oberweier	78	
15. Dez. =	90	Johann Wegstein hier	Georg Gilg hier	500	
=	93	Jakob Siefert hier	Jakob Fahner, Schwanenwirth, Ehefrau in Sand	133	
		Georg Hauser hier	dto.	60	
		Georg Bühler, Glaser hier	dto.	113	
		Franz Leutner hier	dto.	81	
		Michael Erb 10. hier	dto.	60	
		Johannes Bürkle, jung, hier	dto.	60	
		Sebastian Krebs hier	dto.	90	
		Jakob Ebding hier	dto.	51	
=	95	Elisabetha Kälble von Schuttern	Jakob Ernst Gantmasse von Schuttern	50	
		Lorenz Maus von da	dto.	91	
		Hieronymus Walter von da	dto.	101	
5. Jan. =	101	Joseph Kohler Ehel. hier	Katharina Füner Pflegschaft hier	200	
22. Jan. =	111	Ludwig Wieber, Schuster hier	Christian Wäldin, Gerber in Lahr	638	52
27. Jan. =	117	Michael Wegstein hier	Lemle Stein von Diersburg	55	
28. Jan. =	119	Bernhard Erb, Hafner hier	Egidius Herzog Frau von Heiligenzell	136	40
4. Febr. =	120	Karl Lögler Ehel. hier	Oberwundarzt Heiß in Lahr	100	
6. Febr. =	121	Ludwig Braun, Kübler hier	Kath. Füner Pflegschaft hier	150	
=	122	Michael Bähr Eheleute hier	dto.	100	
=	125	Georg Weis hier	Pfarrer Fischer in Meißenheim	700	
=	128	Johannes Lauer hier	Michael Hummel, alt, hier	72	
18. Febr. =	134	Lorenz Neff hier	Georg Roth Kinder hier	100	
12. März 1829	139	Michael Wegstein hier	Lippmann Weil von Kippenheim	154	
16. März =	140	Friedrich Fatzler hier	Anton Kohler, alt, Gantmasse hier	60	
		Georg Heß hier	dto.	83	
				130	
		Bierbrauer Kiefele hier	dto.	40	
		Michael Hartweck hier	dto.	60	
=	141	dto.	Deimling in Lahr	125	
		Georg Heß hier	dto.	85	
		Andreas Siefert hier	dto.	80	
		Lorenz Huber hier	dto.	77	
		Lorenz Schwendemann hier	dto.	112	
		Andreas Erb 6. hier	dto.	101	
		Johann Vetter hier	dto.	50	
18. März =	142	Dominik Mast von Schuttern	Georg Wickert Wtw. in Lahr	450	
28. März =	147	Friedrich Zanger, jung, hier	Leopold Hübel Gantmasse in Heiligenzell	89	
31. März =	=	Lorenz Schwendemann hier	Christian Eberle hier	34	
		David Fischer hier	dto.	225	
6. April =	148	Fel. Netz Eheleute von Schuttern	Karl Friedrich Leser in Lahr	250	
27. April =	152	Jakob Ritter hier	Heiligenverwaltung Mahlberg	300	
=	157	Andreas Füner hier	Rathsglied Mathias Hug in Lahr	350	
10. Mai =	162	Johann Bähr hier	Benedikt Kohler Gantmasse hier	3305	
		Johann Sohn hier	dto.	160	
		Joh. Müller, Schuster hier	dto.	70	
		Vogt Röderer hier	dto.	270	
		Pantaleon Schulz hier	dto.	75	
		Bened. Fischer von Schuttern	dto.	355	
		Dekan Kohler von da	dto.	225	
		Georg Walter hier	dto.	140	
		Johann Bilharz, led., hier	dto.	115	
		Michael Killius 2. hier	dto.	90	
		Georg Schaub hier	dto.	51	
				108	
		Lorenz Roth, Ziegler hier	dto.	156	
		Friedrich Erb, alt, hier	dto.	215	
		Lorenz Kohler Wittwe hier	dto.	86	
		Jakob Ebding, jung, hier	dto.	50	
		Ildofonz Müller von Schuttern	dto.	27	
		Lorenz Röderer hier	dto.	47	
		Lorenz Braun, Maurer hier	dto.	90	
		Georg Eberle, jung, hier	dto.	310	
=	165	Leopold Seger hier	Michael Hummel Ehefrau hier	40	
=	166	Karl Siegele hier	Jeremias Jost hier	490	
18. Mai =	170	Andreas Lauber von Schutterzell	Mich. Heck Pflegschaft von Schutterzell	51	
20. Mai =	171	Martin Erb in Lahr	Gottlieb Morstadt, jung, in Lahr	250	
				35	
29. Mai =	174	Joh. Killius Wittwe hier	Katharina Füner Pflegschaft hier	77	
1. Juni =	177	Fidel Kohler hier	Benedikt Kohler Gantmasse hier	605	
		Jakob Zipf hier	dto.	265	
		Georg Füner a. d. Str. hier	dto.	75	
		Christian Füner hier	dto.	200	
		Lorenz Roth, Ziegler hier	dto.	80	
		Georg Schnaub hier	dto.	100	
		Georg Bühler, Glaser hier	dto.	115	
		Jakob Füner hier	dto.	300	
		Vogt Röderer hier	dto.	400	
10. Juli =	193	Jakob Wingert hier	Vogt Herzog von Heiligenzell	55	
3. Aug. =	197	Johann Schmidt 3. hier	Jakob und Agatha Bühler hier	69	10
5. Aug. =	198	Joseph Kohler, Stubenwirth, Wtw. hier	Klemens Kohler von Mahlberg	171	48
=	199	Stubenwirth Bürkhard Ehefrau hier	dto.	210	
=	200	Sebastian Faißt hier	Georg Wikert Wittwe in Lahr	300	
6. Aug. =	206	Philipp Jäkle von Oberschopfheim	Anselm Feger Verlassenschaftsmasse von Oberschopfheim	110	
=	207	Friedrich Zanger 3. hier	Egidius Ill hier	77	
7. Sept. =	217	Johann Gießler, Stubenwirth in Oberweier	Anton Kohler, alt, Gantmasse hier	25	
14. Sept. =	222	Friedrich Erb, alt, Dreher hier	v. Röder'sche Familie im Lehen Reichenbach, Fürstenthum Hohengerolbseck	700	
18. Sept. =	225	Anton Herrmann in Oberschopfheim	Dubois de Gresse, Kammerherr in Karlsruhe	750	
25. Sept. =	228	Johann Erb 6. hier	Georg Wikert Wittwe in Lahr	150	
10. Okt. =	231	Jakob Erb 6. hier	Anton Walter Frau von Oberschopfheim	81	
=	232	Valentin Lögler Wtw. hier	Valentin Lögler Gantmasse hier	385	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
23. Okt. 1829	237	Jakob Speck hier	Familie v. Röder in Reichenbach, jetzt Magdalena Hetzel in Lahr	200	
2. Nov. =	242	Ign. Hank, Schreiner hier	Braun, Stadtpfarrer in Lahr	200	
13. Nov. =	245	Handelsmann Speer hier	Mich. Killius, alt, Eheleute hier	1100	
16. Nov. =	246	Jakob Siefert hier	Georg Wikert Wittwe in Lahr	250	
5. Dez. =	252	Johann Lauer hier	Dorothea Hummel, Mich. Tochter hier	72	
=	253	Hertenstein, Erequent hier	Christian Leser Wittwe Gantmasse hier	132	
		Speer, Handelsmann hier	dto.	50	
		Franz Leitner hier	dto.	62	
23. Dez. =	259	Christian Färber hier	Michael Maurer hier	183	25
		dto.	Georg Maurer hier	175	26
		Johannes Gänshirt hier	Magdalena Hertenstein hier	661	24
		dto.	Michael Hertenstein hier	443	33
		Ludwig Leser hier	Salomon Zipf hier	306	19
		Bonaventur Derendinger hier	Leopold Allmann hier	79	11
		dto.	Euphrosina Allmann hier	[illegible]	25
		dto.	Viktoria Allmann hier	265	14
		dto.	Lorenz Allmann hier	66	44
		Joseph Siegele hier	Elisabetha Schmidt hier	129	4
		dto.	Barbara Schmidt hier	249	30
		Jakob Färber hier	Ludwig Kiefele hier	50	10
				284	13
		dto.	Friederike Kiefele hier	19	52
		Lazarus Greilsheimer hier	Joseph Greilsheimer hier	402	31
		dto.	Wolf Greilsheimer hier	402	31
		dto.	Feyla Greilsheimer hier	402	31
		Georg Füner a. d. Str. hier	Katharina Füner hier	1919	1
		Georg Gänshirt hier	Johann Erb hier	794	31
		dto.	Salomon Erb hier	1928	46
		Jakob Killius hier	Michael Erb hier	991	30
		Michael Zipf hier	Jakob Zipf hier	71	42
		dto.	Katharine Zipf hier	450	
		Benjamin Haberer hier	Johanna Balser hier	77	51
		Johann Erb 6. hier	Katharina Zanger hier	84	20
		dto.	Georg Zanger hier	32	21
		Michael Sohn, jung, hier	Karolina Zanger hier	33	21
		Georg Walter hier	Andreas Vetter hier	23	17
		dto.	Georg Vetter hier	69	14
		Franz Ebenfels hier	Joseph Eckenfels hier	155	
		dto.	M. Anna Eckenfels hier	360	
		Karl Huber hier	dto.	344	21
		Johann Schmidt 3. hier	Jakob Bühler hier	362	42
		dto.	Agatha Bühler hier	945	42
		Andreas Tascher hier	Friedrich Füner hier	165	40
		Michael Bühler 2. hier	Michael Vetter hier	618	37
		Lorenz Röderer hier	Georg Bühler hier	74	53
		dto.	Magdalena Braun hier	114	50
		Michael Braun 4. hier	Andreas Braun, Müllers Sohn hier	449	33
		Xaver Herzog hier	Magdalena Krebs hier	256	44
		Johann Erb 6. hier	Salomon Hertenstein hier	13	2
		dto.	Elisabetha Hertenstein hier	13	52
		dto.	Christian Hertenstein hier	14	2
		dto.	Magdalena Hertenstein hier	13	12
		Michael Erb 10. hier	Roman Erb hier	177	13
		dto.	Salomon Erb hier	224	13
		Jakob Zipf hier	Kath. Wegstein hier	127	
		dto.	Jakob Wegstein hier	127	
		dto.	Magdalena Wegstein hier	127	
		Michael Killius 2. hier	Dorothea Vetter hier	105	10
		dto.	Magdalena Vetter hier	105	10
		Anton Nägele hier	Jakob Nägele hier	200	
		Joseph Veith hier	Lorenz Haas hier	158	
		Lorenz Huber hier	Lorenz Ramstein hier	28	38
		Lukas Saal hier	Jakob Vollmar hier	75	38
4. Jan. 1830	266	Mich. Zipf, led., und Jos. Bilharz, ledig, hier	Karl Knoderer, Leimsieder in Lahr	125	44
6. Jan. =	268	Mich. Hertenstein Kinder hier	Georg Willig Wittwe in Lahr	400	
16. Jan. =	272	Bapt. Mast, jung, Wagner von Schuttern	Kirchenschaffnei in Offenburg	260	
18. Jan. =	274	Mich. Wegstein hier	Karl Morstadt in Lahr	100	48
22. Febr. =	294	Friedrich Zipf hier	Joh. Wilh. Karoli des Aeltern Wittwe in Lahr	100	
27. Febr. =	295	Mich. Füner Ehel. hier	Joseph Siegele hier	437	30
				86	
1. März =	298	Lorenz Pabst hier	Theresia Klee, led., hier	200	
21. März =	302	Joseph Braun 3. hier	Geistl. Verwaltung Mahlberg	160	
5. April =	303	Martin Fleig in Oberschopfheim	Karl Günther hier	300	
=	304	Benedikt Heitzmann hier	Deimling, Handelsmann in Lahr	45	
		Katharine Schlenk hier	dto.	61	
		Andr. Bühler, Glaser hier	dto.	40	
=	305	Sebastian Kohler Frau hier	Sebastian Kohler hier	215	
		Rathschreiber Kaiser hier	dto.	90	
		Chirurg Kircher hier	dto.	110	
		Georg Bohnert hier	dto.	53	
		Michael Zipf hier	dto.	60	
		Vogt Röderer hier	dto.	150	
		Andreas Erb 7. hier	dto.	60	
		Joseph Seger hier	dto.	52	
		Michael Stuber hier	dto.	37	
=	307	Jakob Kohler, led., hier	Georg Wickert Wittwe in Lahr	170	
22. April =	312	Georg Haas hier	Joseph Müller, Gärtner in Lahr	200	
6. Mai =	322	Thom. Ganter von Schuttern	Jakob Baumann hier	77	
		Mathias Erb hier	dto.	280	
		Ursula Wingert, led., hier	dto.	30	
28. Juni =	337	Lehrer Schick hier	Großh. Generalwittwenkasse	—	
10. Aug. =	341	Joseph Greilsheimer hier	dessen Ehefrau, geb. Kahn hier	1154	42
27. Aug. =	343	Mich. Wegstein Ehefrau hier	Mich. Wegstein Gantmasse hier	600	
		Sohn, Gerichtsbote hier	dto.	133	
		Mich. Wegstein Frau hier	dto.	50	
		dto.	dto.	32	30
		dto.	dto.	47	
		dto.	dto.	135	
		dto.	dto.	84	
		dto.	dto.	40	
		dto.	dto.	61	
		Peter Fecker hier	dto.	50	
		Lorenz Huber hier	dto.	207	
		Lehrer Lindenlaub hier	dto.	237	
		Thierarzt Füner hier	dto.	160	
		Lorenz Huber hier	dto.	76	30
		Peter Fecker hier	dto.	116	
		Leopold Kunz hier	dto.	126	
		Friedrich Kramer hier	dto.	101	
		Georg Kiefele, Schmied hier	dto.	71	
		Christian Engel hier	dto.	60	
		Anton Nägele hier	dto.	310	
		Georg Engel hier	dto.	30	
		Christian Gerstmann hier	dto.	36	
		Thierarzt Füner hier	dto.	49	
		Christian Gerstmann hier	dto.	56	
6. Sept. =	346	Joseph Huber hier	Freiherr v. Röder in Diersburg	250	
=	348	das Pfandgericht hier	dto.	550	
=	355	Georg Lauer Ehefrau hier	Georg Bauer, alt, Müller hier	—	

(Fortsetzung folgt.)

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.